

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Abkürzungen	13
Einleitung	15
I Fragestellung der Untersuchung	15
II Methodische Herangehensweise	17
III Kunsthistorische Begriffe im rechtlichen Kontext	18
III.1 «Zuschreibung» und «Abschreibung»	18
III.2 Original, Kopie, Replik, Ausstellungskopie, Fälschung...	23
III.3 Das «Werkverzeichnis» («Catalogue raisonné»)	26
IV Stand der Forschung	28
V Überblick über die Rechte des Urhebers	31
V.1 Die Urheberrechte im Einzelnen	31
V.2 Die Entstehung des Urheberrechts	33
V.3 Das Ende der Schutzfrist	34
VI Derivative Rechteinhaber	35
VI.1 Die Übertragung und Vererbung von Urheberrechten	35
VI.2 Die Übertragbarkeit von Urheberverwendungs- und -persönlichkeitsrechten	36
VI.2.a Die Übertragbarkeit von Urheberverwendungsrechten	38
VI.2.b Die Übertragbarkeit von Urheberpersönlichkeitsrechten	38
VI.2.c Vertragsauslegung und möglicher Umfang der Übertragung	40
VI.3 Die Vererbung der Urheberrechte	43
VI.3.a Die Vererbung von Urheberpersönlichkeitsrechten und ihre Abgrenzung zum Allgemeinen Persönlichkeitsrecht	43
VI.3.b Postmortaler Persönlichkeitsschutz?	44
VI.3.c Der Umfang der Vererbung von Urheberrechten auf Erben und ihre Stellung als Rechtsnachfolger	47

VI.3.d Die Autonomie der Rechtsnachfolger in der Ausübung der Urheberrechte	50
VI.3.e Mögliche Gestaltungsmöglichkeiten des Urheber-Erblassers	50
VI.3.f Gruppen derivativer Rechtsnachfolger bzw. Rechtsinhaber	52
 1. Teil: Die Zuschreibung des Werks durch den Urheber und seine Rechtsnachfolger	 55
VII Interesse an und Methoden der Zuschreibung eines Werks	55
VII.1 Interesse an der Zuschreibung von Werken	55
VII.2 Methoden der Zuschreibung durch Künstler und seine Rechtsnachfolger	55
VII.2.a Kennzeichnung der physischen Substanz des Werks selbst	56
VII.2.b Neue Möglichkeiten im virtuellen Raum	59
VII.2.c Im Besonderen: Die Ausgabe von «NFT» (non-fungible token)	61
VII.2.d Sichtbares Bekenntnis zum Œuvre: Das Werkverzeichnis	63
VIII Die Perpetuierung der Beziehung des Urhebers zu seinem Werk	67
VIII.1 Recht auf Anerkennung der Urheberschaft und auf Erstveröffentlichung	67
VIII.1.a Das Recht auf Anerkennung der Urheberschaft	68
i. Inhalt des Rechts	68
ii. Spätere Autorisierung zusätzlicher Werkexemplare?	70
VIII.1.b Das Erstveröffentlichungsrecht aus Art. 9 Abs. 2 URG	74
i. Begriff der Veröffentlichung	75
ii. Übertragbarkeit und Vererbung des Veröffentlichungsrechts	76
iii. Vertragliche Absprachen im Vorfeld des Urheberrechtsschutzes	78
iv. Die Rechtsfolgen der Veröffentlichung	80
VIII.2 Der Grundsatz der Werkintegrität aus Art. 11 URG	83
VIII.2.a Rechtsnatur der Rechte aus Art. 11 URG	84

VIII.2.b Recht, über die Änderung des Werks zu bestimmen, Art. 11 Abs. 1 lit. a URG	85
i. Gruppen möglicher Werkänderungen	87
ii. Interessensabwägung	90
iii. Durchsetzung des Rechts auf Werkintegrität	94
VIII.2.c Recht, über die Bearbeitung des Werks oder über dessen Aufnahme in eine Sammlung zu bestimmen, Art. 11 Abs. 1 lit. b URG	95
i. Die Bearbeitung des Werks durch einen Dritten	95
ii. Aufnahme des Werks in ein Sammelwerk	99
VIII.2.d Das Recht sich gegen die Entstellung des Werks zu wehren, Art. 11 Abs. 2 URG	99
VIII.2.e Recht gegen Veränderung des Werks durch andere Einflüsse vorzugehen?	102
VIII.3 Schutz vor Zerstörung eines Werks	104
i. Eingriff in die Urheberpersönlichkeit durch die Zerstörung eines Werks?	104
ii. Voraussetzungen	105
iii. Probleme bei der Umsetzung in der Praxis	106
iv. Mögliche Durchsetzungsdefizite	109
VIII.4 Verpflichtung des Eigentümers auf Zugang zu und Herausgabe von Werkexemplaren	111
i. Zutrittsrecht	112
ii. Ausstellungsrecht	114
iii. Durchsetzung	115
iv. Vertragsrechtliche Regelung?	115
VIII.5 Die Verwendungsrechte nach Art. 10 URG	117
VIII.5.a Inhalt des Rechts	117
VIII.5.b Verwertungsformen	118
i. Die Herstellung von Werkexemplaren	119
ii. Die Verbreitung von Werkexemplaren	120
iii. Das Recht auf Zugänglichmachung von Werkexemplaren	124
IX Zwischenergebnis	124

2. Teil: Zuschreibung durch Eigentümer und von ihm beauftragte Dritte (Markt, Kunstwissenschaft)	126
X Interesse an und Methoden der Zuschreibung durch Zuschreibungsinteressenten	126
X.1 Interesse an der Zuschreibung	126
X.2 Methoden zur Absicherung der Autorenschaft	128
XI Urheberrechtliche Möglichkeiten der Zuschreibung?	129
XI.1 Die Stellung des Eigentümers im Verhältnis zum Urheber	129
XI.2 Die Möglichkeiten des Eigentümers zur Werknutzung aus den Schrankenbestimmungen	131
XI.2.a Zitatrecht	131
i. Bildzitat?	132
ii. Umfang des Zitatrechts	134
iii. «Mitzitat»?	141
XI.2.b Katalogrecht	147
i. Möglicher Nutzerkreis	148
ii. Enge Auslegung der Schranke?	148
XI.2.c Verzeichnisprivileg	151
XI.2.d Sicherungs- und Archivierungsexemplare	153
XI.2.e. Weitere Schrankenbestimmungen	156
i. Panoramafreiheit, aktuelle Berichterstattung, Eigengebrauch	156
ii. Nutzung «verwaister Werke»	157
3. Teil: Abschreibung durch den Urheber	161
XII Interesse an und Methoden der Abschreibung durch den Urheber	161
XII.1 Interesse an der Distanzierung des Urhebers von seiner Schöpfung	162
XII.1.a Die fehlende Vollendung oder Qualität	162
XII.1.b Nachträgliche physische Veränderungen	163
XII.1.c Die Zerstörung des eigenen Werks als künstlerisches Konzept	163
XII.1.d Herauslösen aus dem ursprünglichen Kontext	164
XII.1.e Biographische oder politische Gründe für eine Distanzierung vom Werk	165
XII.1.f Fehlende Autorschaft	167

XII.2 Methoden der Abschreibung durch den Urheber oder seine Rechtsnachfolger	168
XIII Urheberrechtliche Möglichkeiten der Abschreibung bzw.	
Nicht-Verbreitung	169
XIII.1 Rechte aus Art. 9 URG	170
XIII.1.a Recht auf Anonymität	170
XIII.1.b Rückrufrecht	172
XIII.1.c <i>Das droit de non-paternité</i>	176
XIII.2 Art. 11 Abs. 2 URG als Recht, nicht mehr mit der Entstellung konfrontiert zu werden?	183
XIV Urheberverwendungsrechte als Mittel der Kontrolle?	187
XIV.1 Ideelle Komponenten der Urheberverwendungsrechte	187
XIV.2 Urheberverwendungsrechte als Mittel zur Durchsetzung von Urheberpersönlichkeitsrechten	191
XV Prozessuale Durchsetzung der Rechte auf Distanzierung vom Werk	192
 4. Teil: Abschreibung durch Eigentümer und andere Teilnehmer des Kunstmarkts	
XV Interesse an und Methoden der Abschreibung	194
XV.1 Die Zerstörung eines Werks	194
XV.2 Nicht ausstellen, vom Internet nehmen, vergessen...	196
XV.3 Ein Werk aus der Sammlung eines Museums entfernen: «Deaccessioning»	197
XV.4 Kein Interesse an der Erhaltung bzw. der «wirtschaftliche Totalschaden»	200
XVI Urheberrechtliche Möglichkeiten der Abschreibung	202
XVI.1 Worin besteht (gerade im Moment) das Werk?	202
XVI.2 Alleinige Urheberschaft vs. Miturheberschaft	205
XVI.3 Zwischenergebnis zum vierten Teil	207
 Schlussbetrachtung	208
XVII Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse	208
XVIII Der Regelungszweck des Urheberrechts	211
XIX Ausblick	213
 Literaturverzeichnis	215